



DER SCHNELLSTE HOBEL IN ÖSTERREICH

Stiftungsurkunde

Der Preis für den „Schnellsten Hobel in Österreich“ wird als Wanderpreis für klassische Holzdrachen vergeben. Der Preis wurde im Juni 2015 gestiftet und wird jährlich ausgesegelt.

Regeln

Der Gewinner ist der Holzdrachen mit den meisten Punkten in der Bestenliste der österreichischen Drachenflotte. Zur Bestenliste der österreichischen Drachenflotte zählen alle Regatten laut den Regeln und der jährlichen Regattaliste der österreichischen Drachenflotte.

Den Preis erhält das Boot, er wird an den jeweiligen Eigner übergeben. Es ist nicht notwendig, dass das Boot in den Regatten vom gleichen Steuermann oder der gleichen Steuerfrau gesegelt wird.

Als Voraussetzung gilt außerdem, dass der Eigner Mitglied der österreichischen Drachenflotte ist und das Boot im Bootsverzeichnis der Drachenflotte eingetragen ist.

Der Eigner des Gewinnerbootes verpflichtet sich, den Bootsnamen des Gewinnerbootes auf die Plakette des Preises gravieren zu lassen.

Wird der Preis in 3 aufeinanderfolgenden Jahren vom gleichen Boot gewonnen, so geht er in das Eigentum des Bootseigners über. In diesem Fall verpflichtet sich der Bootseigner einen neuen Preis zu stiften.

Marcus Oppitz
Attersee, im Juni 2015